

## Liebe Eltern!

### Sicherheitsberatung

Wir alle sehen eine wichtige Aufgabe darin, für einen sicheren Schulweg unserer Kinder zu sorgen: Die Eltern, die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) als soziale Unfallversicherung, die Bezirksvorstehung und die MA 46 als Gestalter der Verkehrssicherheit.

Daher befragen wir laufend die Eltern aller Wiener Volksschüler und Volkschülerinnen über den Schulweg ihrer Kinder.

Unsere Fachleute für Sicherheit suchen immer nach dem sichersten Weg und nach Möglichkeiten, Gefahrenstellen zu beseitigen.

Das Ergebnis dieser Arbeit ist der Schulwegplan für Ihr Kind. Die Daten aus den Fragebögen werden aber auch von den Bezirken für bauliche Verbesserungen am Schulweg genutzt.

**Bitte besprechen und üben Sie den sichersten Schulweg für Ihr Kind mit Hilfe dieses Plans!**

### Schulweg-Tipps

Die AUVA als soziale Unfallversicherung für Schüler und Schülerinnen hat den gesetzlichen Auftrag, Maßnahmen zur Unfallverhütung zu setzen.

Nach Unfällen in der Schule oder am Schulweg sorgt sie auch für Leistungen wie die Übernahme der Behandlungskosten, Rehabilitation und Entschädigungen.

Zur Sicherheitsberatung von Schulen und Schulerhaltern stellen wir Unterrichtsmaterial und Lehrbehelfe zur Verfügung. Auch für Eltern und Kinder gibt es Informationen.

Wenn Sie Fragen zur Sicherheit in der Schule und am Schulweg haben, wenden Sie sich bitte an uns:

**AUVA**  
Ing. Bernard Pfandler  
059393-31720  
bernard.pfandler@auva.at

**MA 46**  
Dipl. Ing. Gabriele Steinbach  
(01) 811 14-92 998  
gabriele.steinbach@wien.gv.at

### Gute Sicht für alle!

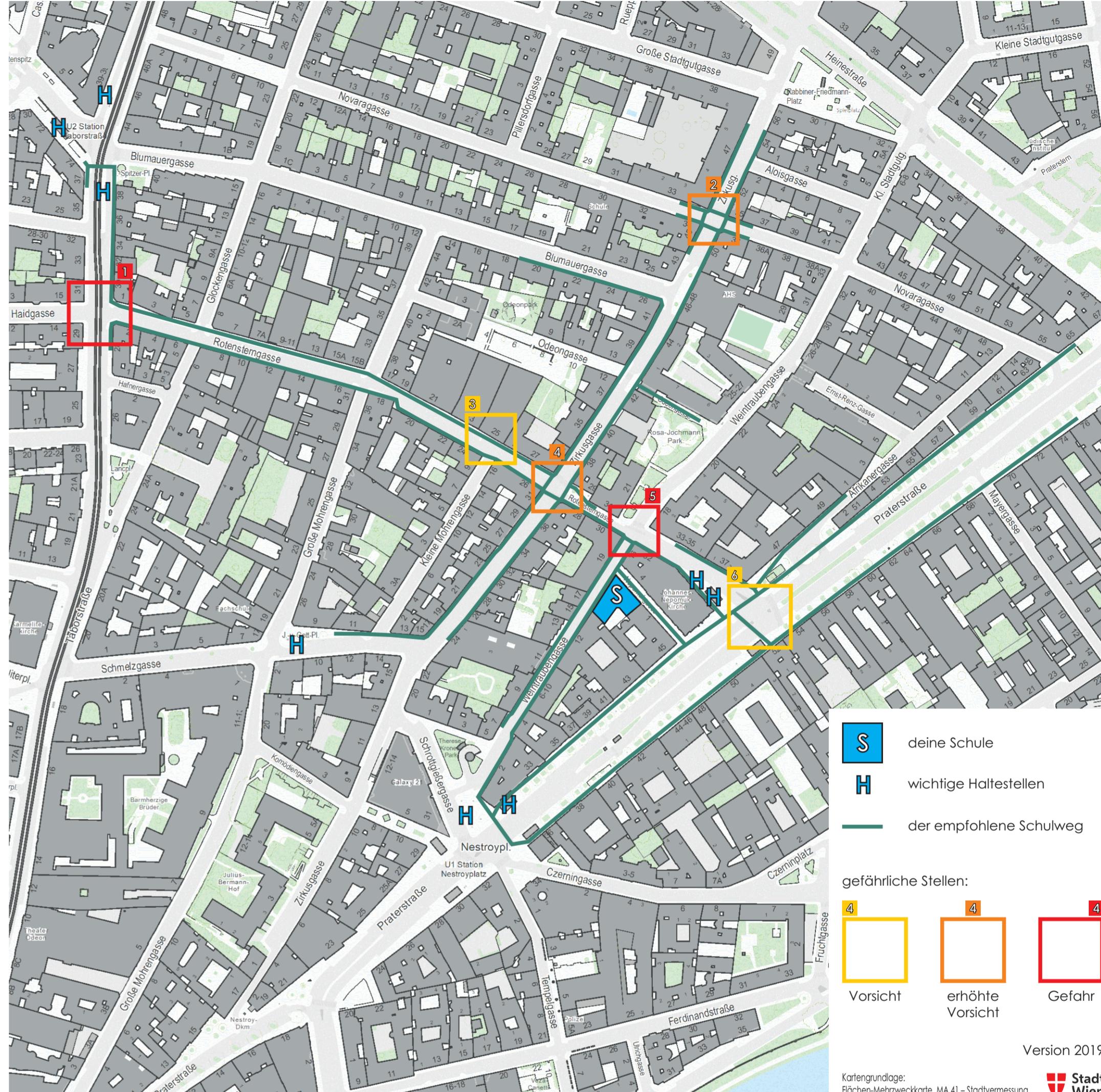
Der Schulweg ist oft der erste Weg, den ein Kind allein im Straßenverkehr zurücklegt. Leider sind noch immer zu viele Kinder auf diesem Weg in Gefahr! Mit etwas Übung lassen sich die Gefahren besser meistern. Beachten Sie folgende Tipps!

### Schulweg sicher üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den empfohlenen Weg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut. Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.

### Der erste Alleingang!

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deswegen gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Begleiten Sie Ihr Kind solange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.



Version 2019

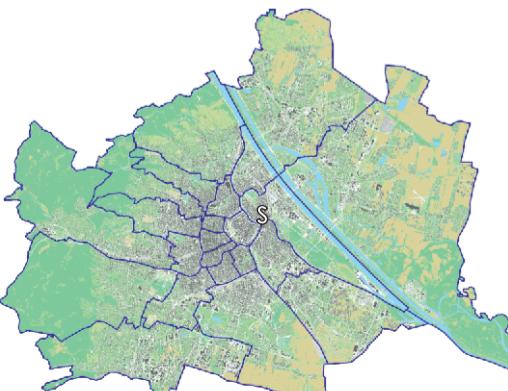


Kartengrundlage:  
Flächen-Mehrzweckkarte, MA 41 – Stadtvermessung

1 0 2 0

**S**

**Nepomukgasse 2**



Der Schulwegplan entstand mit der Unterstützung des 2. Wiener Gemeindebezirks / Leopoldstadt und der Eltern der Volksschüler, deren ausgefüllte Fragebögen wichtige Informationen zum Schulweg ihrer Kinder liefern.



**1**



**2**

**3**



**4**



**5**



**6**



Taborstraße / Rotensterngasse:  
In der Taborstr. fahren viele Fahrzeuge. Wegen der Straßenbahn ist bei der Rotensterngasse ein Zebrastreifen nicht möglich. Mache einen Umweg und überquere die Taborstr. bei der Ampel an der Kreuzung mit der Blumauergasse.

Novaragasse / Zirkusgasse:  
Steige erst auf den Zebrastreifen, wenn kein Auto oder Fahrrad kommt oder alle Fahrzeuge für dich angehalten haben. Achte auf abbiegende Fahrzeuge und Radfahrende. Die dürfen in der Zirkusgasse gegen die Einbahn fahren.

Rotensterngasse 25:  
Im Erdgeschoß des Hauses befindet sich eine Tankstelle. Achte beim Vorbeigehen auf ein- und ausfahrende Autos.

Rotensterngasse / Zirkusgasse:  
Steige erst auf den Zebrastreifen, wenn kein Bus, Auto oder Fahrrad kommt oder alle Fahrzeuge für dich angehalten haben. Achte: der Radweg führt gegen die Einbahn. Gehe entlang der empfohlenen Wege.

Praterstraße / Rotensterngasse:  
Stell dich nicht auf den Radweg, wenn du auf das Grünleicht wartest. Bevor du losgehst: vergewissere dich, dass die Radfahrenden, die in der Praterstraße unterwegs sind, angehalten haben.

